

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.



Schweizerische Postverwaltung.

Lieferung von Dienstkleidungsmaterial.

Die schweizerische Postverwaltung bringt hiermit die Lieferung der nachstehend verzeichneten Artikel zur öffentlichen Ausschreibung:

- 9,500 m Stoff für Sommerhosen 140 cm Breite,
- 4,000 „ Futterstoff für Mäntel von 90 cm Breite,
- 45,000 „ Futterstoff, grau (croisé), von 90 cm Breite,
- 6,800 „ Taschendrill von 79/80 cm Breite,
- 1,800 „ Futterleinwand für Postillonsmäntel von 120 cm Breite und
- 5,800 „ Steifleinwand von 120 cm Breite.

Ausländische Fabrikate werden nicht berücksichtigt.

Von Sommerhosenstoff und von Futterstoff für Mäntel können massgebende Muster bei unserem Materialbureau (Abteilung Bekleidungswesen) eingesehen oder bezogen werden. Für die übrigen Artikel werden keine Normalmuster aufgestellt. Dagegen sind den Offerten Eingabemuster beizufügen.

Die Liefertermine werden festgesetzt wie folgt:

Sommerhosenstoff.

- Für 4000 m auf Mitte Januar,
- „ 3000 „ „ Mitte Februar und
- „ 2500 „ „ Ende Februar 1911.

Futterstoff für Mäntel.

- Für 4000 m auf Ende Mai 1911.

Futterstoff, grau (croisé).

- Für 12,000 m auf Mitte Januar,
- „ 12,000 „ „ Ende Januar,
- „ 12,000 „ „ Mitte Februar und
- „ 9,000 „ „ Ende Februar 1911.

Taschendrill.

- Für 2500 m auf Mitte Januar,
- „ 2500 „ „ Ende Januar und
- „ 1800 „ „ Mitte Februar 1911.

Futterleinwand für Postillonsmäntel.

Für 900 m auf Ende Januar und
 " 900 " " " Februar 1911.

Steifleinwand.

Für 2400 m auf Mitte Januar,
 " 2400 " " Ende Januar und
 " 1000 " " Mitte Februar 1911.

Sämtliche vorstehend aufgeführte Artikel sind lieferbar franko an unser Materialbureau in Bern oder an eine Kreispostdirektion, je nach unserer spätern Verfügung. Für Packmaterial wird keine Vergütung geleistet. Leere Kisten werden unfrankiert zurückgesandt.

Der Eingabetermin wird festgesetzt auf **Ende September 1910**. Die Eingaben sind verschlossen und mit der Aufschrift „Angebot für Dienstkleidungsmaterial“ versehen an die schweizerische Oberpostdirektion zu adressieren. Die Angebotsmuster sind dagegen in Begleit eines Verzeichnisses an unser Materialbureau zu versenden.

Bern, den 15. September 1910.

(2.).

Schweiz. Oberpostdirektion.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die **Schreinerarbeiten** für das **Postgebäude in Lugano** werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung in Bern (Bundeshaus Westbau, Zimmer 146) und im Baubureau des Postgebäudes in Lugano aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Postgebäude Lugano“ bis und mit **26. September** nächsthin franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 12. September 1910.

(2..)

Stellen-Ausschreibungen.

Departement des Innern.

Eidgenössische polytechnische Schule.

Vakante Stelle: Professur für Philosophie und Pädagogik (Halbprofessur).

Erfordernisse: } Auskunft über Erfordernisse, Gehalt etc. erteilt
Besoldung: } die nachbezeichnete Amtsstelle.

Anmeldungstermin: 31. Oktober 1910. (2.).

Anmeldung an: Präsident des schweizerischen Schulrates, Zürich.

Militärdepartement.

Vakante Stellen: Zwei Verwalter für die Forts Savatan und Dailly.

- **Erfordernisse:** Kenntnis des Festungsmaterials und des Dienstes der Festungstruppen. Erfahrung in Verwaltungsangelegenheiten und Befähigung zum Instruktionsdienste. Kenntnis der französischen und der deutschen Sprache.

Besoldung: Fr. 4200 bis 5800.

Anmeldungstermin: 25. September 1910.

(2.).

Anmeldung an: Militärdepartement.

Dienstantritt: für Savatan: sofort, für Dailly: 1. November 1910.

Bemerkungen: eventuell, im Falle von Beförderungen, die Stellen von 2 Adjunkten der Fortverwaltungen von Savatan und Dailly. Erfordernisse: Erfahrung in Verwaltungsangelegenheiten und Befähigung zum Instruktionsdienste der Festungstruppen. Kenntnis der französischen und der deutschen Sprache. Jahresbesoldung Fr. 3700 bis Fr. 4800. Anmeldungstermin wie oben. Anmeldung an das schweiz. Militärdepartement. Dienstantritt wird bei der Wahl bestimmt.

Schweizerische Bundesbahnen.

Generaldirektion.

Für den *Bau des neuen Hauensteintunnels* und der Zufahrtsrampen (Sissach—Olten) sind folgende temporäre Stellen zu besetzen:

- 1 **Sektions-Ingenieur** für die ganze Strecke;
- 2 **Ingenieure** (Bauführer) für Teilstrecken (Tunnel und offene Linie);
- 2 **Ingenieur-Assistenten.**

Anmeldungs-gesuche sind unter Beilage von Zeugnissen über die bisherige Tätigkeit, einer kurzen Lebensbeschreibung und der Mitteilung der Gehaltsansprüche bis zum 8. Oktober 1910 der Generaldirektion der schweizerischen Bundesbahnen einzureichen. Nähere Auskunft erteilt der Oberingenieur. (2.).

Vakante Stelle: Bureaugehülfe II. eventuell III. Klasse beim Fracht-reklamationsbureau.

Erfordernisse: Gute Schulbildung; Kenntnis des Eisenbahndienstes, namentlich des Tarifwesens; Beherrschung der deutschen und der französischen, wenn möglich auch der italienischen Sprache.

Besoldung: Fr. 2100 bis 3300, eventuell Fr. 1500 bis 2400.

Anmeldungsstermin: 24. September 1910. (1.)

Anmeldung an: Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern.

Bemerkung: Dienstantritt sobald als möglich.

Kreisdirektion I, Lausanne.

Vakante Stelle: Architekt für die Erstellung der Pläne für die Hochbauten des Bahnhofes in Vallorbe und die Bauleitung.

Erfordernisse: Technische Hochschulbildung und längere praktische Tätigkeit als Architekt.

Angabe der Gehaltsansprüche in der Eingabe.

Wohnsitz in Vallorbe.

Dauer der Anstellung: 3—4 Jahre.

Anmeldungsstermin: 30. September 1910. (1.)

Anmeldung an: Kreisdirektion I der schweiz. Bundesbahnen in Lausanne.

Bemerkung: Dienstantritt sobald als möglich.

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Postverwaltung.

- | | |
|------------------------------------|--|
| 1. Zwei Postcommis in Lausanne. | } Anmeldung bis zum 1. Okt. 1910 bei der Kreispostdirektion in Lausanne. |
| 2. Briefträger in Broc (Freiburg). | |

- | | | |
|--|---|--|
| 3. Postdienstchef in La Chaux-de-Fonds. | } | Anmeldung bis zum 1. Okt. 1910 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg. |
| 4. Postcommis in La Chaux-de-Fonds. | | |
| 5. Briefträger in Aarburg. | } | Anmeldung bis zum 1. Okt. 1910 bei der Kreispostdirektion in Aarau. |
| 6. Postablagehalter und Briefträger in Hausen (Aargau). | | |
| 7. Sechs Postcommis in Zürich. | } | Anmeldung bis zum 1. Okt. 1910 bei der Kreispostdirektion in Zürich. |
| 8. Postcommis in Wetzikon. | | |
| 9. Postcommis in St. Gallen. | } | Anmeldung bis zum 1. Okt. 1910 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen. |
| 10. Postcommis in St. Margrethen (St. Gallen). | | |
| 11. Postcommis in Thusis (Graubünden). Anmeldung bis zum 1. Oktober 1910 bei der Kreispostdirektion in Chur. | | |

-
- | | | |
|---|---|--|
| 1. Posthalter und Briefträger in Morcles (Waadt). | } | Anmeldung bis zum 24. Sept. 1910 bei der Kreispostdirektion in Lausanne. |
| 2. Paketträger in Montreux. | | |
| 3. Posthalter in Chailly-sur-Lausanne. | } | Anmeldung bis zum 24. Sept. 1910 bei der Kreispostdirektion in Bern. |
| 4. Briefträger in Bern. | | |
| 5. Postunterbureauchef in Bern. | | |
| 6. Briefkastenleerer in Basel. Anmeldung bis zum 24. September 1910 bei der Kreispostdirektion in Basel. | | |
| 7. Postpacker in Brugg. Anmeldung bis zum 24. September 1910 bei der Kreispostdirektion in Aarau. | | |
| 8. Briefträger in Reiden (Luzern). Anmeldung bis zum 24. September 1910 bei der Kreispostdirektion in Luzern. | | |
| 9. Briefträger in Brunnadern (St. Gallen). Anmeldung bis zum 24. September 1910 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen. | | |

Telegraphenverwaltung.

1. Telegraphist in Morcles (Waadt). Anmeldung bis zum 24. September 1910 bei der Kreistelegraphendirektion in Lausanne.
 2. Telegraphist in Chailly-sur-Lausanne. Anmeldung bis zum 24. September 1910 bei der Kreistelegraphendirektion in Lausanne.
-

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1910
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	38
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	21.09.1910
Date	
Data	
Seite	618-622
Page	
Pagina	
Ref. No	10 023 907

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.